

Ein Jahr German Senior Experts – gute Aussichten für 2025

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor genau einem Jahr sind die German Senior Experts (GSE) mit einer klaren Vision angetreten:

Sie bieten Unternehmen und Organisationen flexible und individuelle Lösungen, um sich im Wettbewerb zu behaupten – weltweit. Ein großes Ziel. Aber dank eines soliden Fundaments aus Wissen und Erfahrung ist es erreichbar.

Denn als neue Sparte des Senior Expert Service bieten die GSE maßgeschneiderte Lösungen für unterschiedlichste Bedarfslagen.

Dabei profitieren sie von der Expertise der seit über 40 Jahren bestehenden gemeinnützigen Organisation SES.

700 Experts haben bereits ihr Interesse und ihre Bereitschaft für Aufgaben im Rahmen der GSE erklärt.



Direkt zur Website: www.germanseniorexperts.de

Das Merkmal der GSE

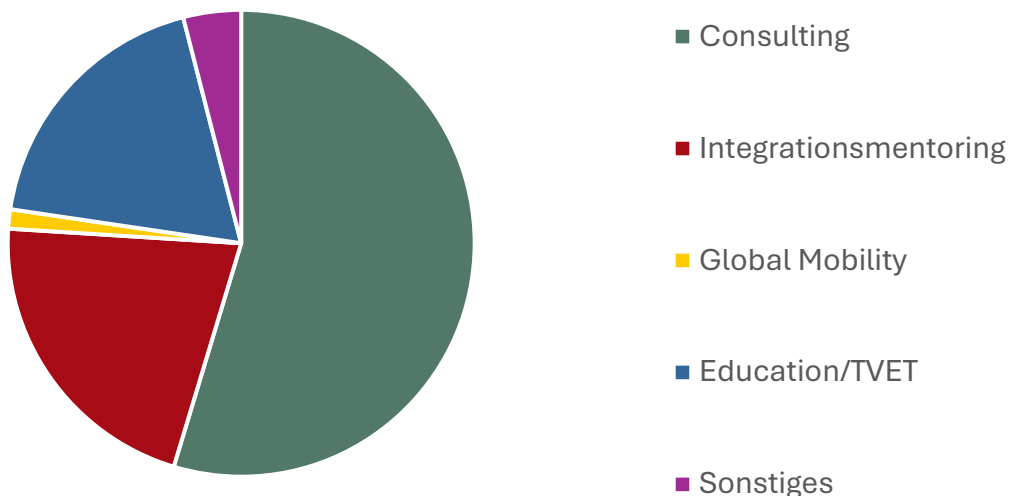
GSE und SES teilen dieselben Werte und agieren nach den Grundsätzen Fairness, Neutralität, Offenheit, Verantwortung und Respekt. Darauf können die Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner vertrauen. Die GSE können jedoch ihre Unterstützung auch in den Ländern anbieten, die nicht vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert werden und aufgaben annehmen, die im geförderten Bereich des SES nicht passend sind.

Erträge, die die GSE erwirtschaften, fließen dem gemeinnützigen SES vollständig zu und stärken damit das ehrenamtliche Engagement im SES.

Die Säulen der GSE

Das Portfolio der GSE umfasst die Bereiche Consulting, Integrationsmentoring, Global Mobility sowie Education/TVET *

GSE 2024 nach Bereichen



*TVET = Technical and Vocational Education and Training



Unternehmensberatung: Insolvenzprävention, Generationenübergabe, Lieferkette – die GSE Consulting-Sparte

Ob Krise durch Corona, neue Gesetze oder die gewünschte Erschließung aussichtsreicher Geschäftsfelder: Die GSE vermitteln die passenden Experts im In- und Ausland.

Deutschland:

Ein Sanierungsberater konnte einem Unternehmen in Baden-Württemberg Wege aus der pandemiebedingten Krise weisen und es wieder auf Erfolgskurs bringen.

Ein Unternehmen aus der Ukraine konnte sich in Zusammenarbeit mit der SEQUA gGmbH dank der Beratung durch einen Experten der GSE auf der Nürnberger Spielwarenmesse präsentieren, um sich neue Kundensegmente zu erschließen.

Ausland:

Die GSE stellten auch die Experts für Einsätze in Bulgarien: Arbeitsabläufe, Qualitätssicherung und Marketing eines Möbelproduzenten und eines Unternehmens Artikel für das Hotel- und Gastronomiegewerbe produziert, wurden erfolgreich optimiert.

Integrationsmentoring: internationale Fachkräfte binden

Sind zugewanderte Arbeitskräfte oder Azubis gut ausgebildet und integriert, erhöht das ihre Motivation und stärkt die Bindung zu ihrem Arbeitgeber. Die GSE begleiten sie in den ersten Wochen in Deutschland und leisten als ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren Unterstützung, damit die zugewanderten Fachkräfte sich gut im neuen Lebensumfeld einfinden. Wertvolle Hilfe leistet z.B. der Expert, der eine Statikerin aus Kenia als Integrationsmentor begleitet.

Gleich sechs Menschen aus drei Ländern – Ghana, Sri Lanka und Ecuador – konnten die GSE im Rahmen des Programmes Baden-Württemberg-STIPENDIUM für Berufstätige unterstützen. Hier absolvieren Berufstätige aus dem Ausland dank der Förderung durch die Baden-Württemberg Stiftung in Baden-Württemberg ein berufliches Praktikum. Als strategischer Partner suchten die GSE die Praktikumsbetriebe und begleiteten die Praktikantinnen und Praktikanten während ihres Aufenthalts im Ländle.

Auch in einer Kooperation mit Förderung durch die SIGNAL IDUNA Gruppe zeigt sich die Kompetenz der GSE im Integrationsmentoring. Fünf jungen Männern aus

Integrationsmentoring		
Unternehmensfinanziert		1
Baden-Württemberg-Stiftung		6
Delegation der deutschen Wirtschaft Accra		7
GIZ		1

Ghana, die eine Grundausbildung in Solartechnik im Don Bosco Solar and Renewable Energy Center absolviert hatten, halfen die GSE zusammen mit der Delegation der deutschen Wirtschaft in der ghanaischen Hauptstadt Accra und verschiedenen weiteren Partnern beim Spracherwerb und bei der Vorbereitung auf die Deutsch-Prüfung. Das Ergebnis: Alle Fünf kamen zu einem dreimonatigen Praktikum nach Deutschland. Inzwischen haben sie die Prüfung „Deutsch B2“ erfolgreich abgelegt und Arbeitsverträge bei den Betrieben in Bochum in der Tasche. Ein schönes Beispiel für eine Win-win-Geschichte.

Global Mobility: Entsendungen ins Ausland erfolgreich gestalten

Als Spezialist für Entsendungsberatungen unterstützen die GSE Unternehmen bei der Entsendung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Ausland. Nicht nur bei der umfassenden Vorbereitung durch Trainings und Seminare, sondern bei Bedarf auch durch Online-Coaching während der Entsendung. Eine Besonderheit: Die Experts und Coaches beziehen die Familien mit ein, die Gestaltung des privaten Lebens vor Ort und die Persönlichkeit des/der Entsandten.

Auch im umgekehrten Fall sind die GSE der richtige Ansprechpartner: Ausgewählte Experts unterstützen ausländische Unternehmen, die ihre Mitarbeitenden nach Deutschland entsenden wollen. So vermittelten die GSE ihr interkulturelles Wissen an eine Delegation aus Nigeria, die auf Einladung der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) nach Nordrhein-Westfalen gekommen war, um den deutschen Arbeitsmarkt kennenzulernen.



Education/TVET*: Unterricht als Basis für den Erfolg

Bildung ist ein Kernbereich des SES – und der GSE.

Deutsche Schulen im Ausland:

In Kooperation mit dem Weltverband Deutscher Auslandsschulen (WDA) bieten die GSE den deutschen Auslandsschulen die Möglichkeit, flexibel und kurzfristig auf Lehrkräftemangel und Unterrichtsausfall zu reagieren. Deutsche Auslandsschulen bilden eine Brücke Deutschlands in die Welt, und ihre Alumni pflegen wichtige gesellschaftliche und wirtschaftliche Netzwerke. 2024 konnten pensionierte GSE-Lehrkräfte für das laufende Schuljahr 2024/25 an Schulen in Abu Dhabi, Caracas und Paris entsendet werden. Ab Februar wird eine Lehrkraft ein Kollegium in den Niederlanden unterstützen. Weitere Anfragen befinden sich im Validierungsprozess.

Kooperation mit lokalen Bildungsinstituten im Ausland:

Um den Fachkräftemangel in Deutschland zu mildern, unterstützen die GSE auch lokale Bildungsinstitute, die hochmotivierte junge Menschen, die in Deutschland arbeiten wollen, fit machen. Für die Ausbildung in Deutschland müssen die jungen Menschen gut vorbereitet sein und Deutsch beherrschen. Auch hier sind die Experts der GSE – speziell Lehrkräfte für Deutsch als Fremdsprache – im Einsatz, z.B. in Marokko oder Ghana. Ähnliche Kooperationen sowie Einsätze zur konzeptionellen Unterstützung in- und ausländischer Bildungsträger stehen in den Startlöchern.

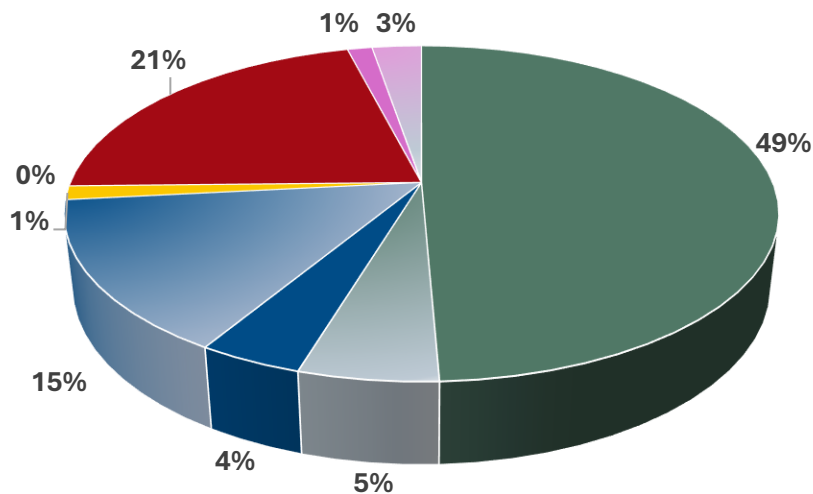
*TVET = Technical and Vocational Education and Training

Vereinigte Arabische Emirate – Berufstraining:

In den Vereinigten Arabischen Emiraten bereitet man sich darauf vor, auch nach der Ära der fossilen Energieträger wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Zum Beispiel durch Trainingscenter, in denen Schülerinnen und Schüler schrittweise an (für sie neue) Berufe herangeführt werden. Hier kamen im Zusammenspiel mit der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)** die GSE mit ins Team – als Organisation, die Experts auswählt und vermittelt, um die Dozenten in den Trainingscentern zu stärken. 2024 machte der Fachbereich Holztechnik und Holzbearbeitung den Anfang.

Seit Anfang 2025 ist eine Expertin dort im Bereich der Krankenpflege im Einsatz.

Aufträge nach Ausland/Inland



- Consulting Deutschland
- Consulting Ausland
- Education /TVET Deutschland
- Education /TVET Ausland
- Global Mobility Deutschland
- Global Mobility Ausland
- Integrationsmentoring (nur D)
- Sonstiges Deutschland
- Sonstiges Ausland

**GIZ International Services

Gemeinsam erfolgreich

Diese Vielzahl an Aufgaben und Leistungen sind nur gemeinsam zu realisieren – mit starken Partnern, erfahrenen Mitarbeitenden und qualifizierten Expertinnen und Experten. Unser Dank gilt dabei insbesondere unseren Senior Experts: mit ihrer fachlichen und interkulturellen Expertise sind sie die Menschen hinter dem Leistungsportfolio der GSE.

Unser Dank gilt auch den Organisationen, die uns seit der Geburtsstunde der GSE durch die Zusammenarbeit unterstützt haben. Hier sind vor allem zu nennen: die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK), der Weltverband Deutscher Auslandsschulen (WDA), die Baden-Württemberg Stiftung, die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Ghana und die SIGNAL IDUNA Gruppe.



Während die Experts in aller Welt aktiv werden, wirkt das Bonner GSE-Team im Hintergrund: Die engagierten Senior Advisors Wilmar Diepgrond, Bernd Tuchen, Dr. Klaus Daiger sowie die hauptamtlichen Koordinatorinnen Nicole Geier (Schwerpunkt Education/TVET) und Dagmar Kurz (Schwerpunkt Consulting) sowie Philipp Niermann (Leiter Global Mobility) planen, strukturieren und organisieren die individuellen Einsätze.

Als Stellvertretende Geschäftsführerin des SES verantwortet Bettina Hartmann die gesamte Geschäftsfeldentwicklung der GSE.

Dank motiviert

Kunden sagen: *“Thanks for your kind email and congratulations! very much appreciated ! Mr W. survived our company from bankruptcy and huge losses. Now our company is prospering and this is just beginning. We are very grateful to Mr W. and your organisation! ❤️“*

Experts sagen: *„Ich kann jeder pensionierten Kollegin oder jedem pensionierten Kollegen nur empfehlen, wenn sich das Angebot ergibt, an einer deutschen Auslandsschule zu unterrichten, dieses Angebot anzunehmen.“*

So oder so ähnlich klingen die E-Mails, die das Team der GSE und die Experts erreichen, wenn sie ihre Mission erfüllt haben: Unternehmen, wie das aus Georgien, von dem die oben stehende Mail stammt, bedanken sich für die Unterstützung durch unsere Experts – den Konkurs abzuwenden, ihr Unternehmen umzustrukturieren, in einem neuen Markt Fuß zu fassen und ihren Erfolgskurs fortzusetzen.

Junge Menschen aus dem Ausland bedanken sich, weil sie in Deutschland Arbeit und eine Perspektive gefunden haben.

Und die Experts selbst sind dankbar und mit Begeisterung dabei, weil sie eine sinnstiftende Tätigkeit ausüben, in der sie ihr Wissen und ihre Erfahrung weitergeben können, sei es im Ehrenamt oder in einer auf Honorar basierenden Tätigkeit wie Herr Creutzburg, der Mathematik und Physik an der internationalen Deutschen Schule Paris (iDSP) unterrichtet und uns die Zeilen oben schrieb.

Für die Beteiligten ist klar: Die German Senior Experts sind ein Erfolgsmodell auf allen Ebenen.

So geht es weiter – der Ausblick auf das Jahr 2025

Bestehende Kooperationen werden weitergeführt, wie beispielsweise das Erfolgsmodell der Unterstützung deutscher Schulen im Ausland durch GSE-Lehrkräfte. Neue Partnerschaften im Bereich der beruflichen Bildung sollen entstehen, Aufträge für Beratung ausgebaut werden. Im Blick sind dabei europäische Nachbarländer und China. Auch das Integrationsmentoring bleibt ein wichtiges Feld, um die dringend benötigten Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen und an die Unternehmen in Deutschland zu binden.

Dank der Experts und Partner haben die GSE im vergangenen Jahr viel erreicht und auch in diesem Jahr viel vor. Bleiben Sie auf dem Laufenden und folgen Sie uns auf LinkedIn. Dort berichten wir regelmäßig von unseren Projekten und stellen Experts, Projektpartner und Mitarbeitende vor. Freuen Sie sich auch 2025 auf neue Erfahrungsberichte und Erfolgsgeschichten.

Bis bald auf LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/german-senior-experts/>



Herzliche Grüße

Ihr GSE-Team

PS: Unternehmen, die sich für die Angebote und Leistungen der German Senior Experts interessieren, bieten wir auch 2025 wieder kostenlose Erstberatungsgespräche an.